



Es wird gesät
verweslich und
wird auferstehen
unverweslich.

1. Korinther 15,42

*Bis Sonntag, 19. April
2020 sind sämtliche
Aktivitäten und An-
lässe der reformierten
Kirchgemeinde Muhlen
aufgrund der aktuel-
len Lage abgesagt.*

Kraft fürs Leben

Nun haben wir also wieder die Gelegenheit, die unerschöpfliche Vielfalt und Farbenpracht der Natur zu bewundern und zu bestaunen. Was da nicht alles an Formen, Farben und Leben geboten wird. Alles aus dem Schlaf des Winters erwacht! Alles aus dem, was wir zum grössten Teil vorher noch nicht gesehen haben. Und doch wird es!

Und ebenso schnell ist es vorbei mit der Pracht. Die Blumen verblühen und verlieren ihre farbigen Blütenblätter in kürzester Zeit. Nichts bleibt stehen, ein Werden und Vergehen.

Und ich? – Auch ich bin im Werden und Vergehen. Wenn ich ehrlich bin, dann mehr im Vergehen als im Werden. Ist doch jedes Menschen Lebenszeit gemessen am Universum nicht mal ein Staubkörnchen der grössten Sanduhr. Doch ist das alles? – Nein!

Es ist darum nicht alles, weil Gott mit dem Werden und Vergehen nicht am Ende angelangt ist. Er ist für das Werden; er ist für das Leben! Darum feiern wir Ostern. Denn damit „bezeugen wir den Tod und die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.“ Und zwar wirklich in dieser Reihenfolge. Christus war tot und ist wieder lebendig geworden, lebendig gemacht worden von Gott.

Was uns die Natur jedes Jahr wieder lehrt, ist in Christus für die Welt und für uns alle Realität geworden. Was stirbt, wird wieder lebendig. Für uns ist das die grosse Hoffnung auf Gottes Reich in der Ewigkeit, in der neuen Welt. Dann gibt es Farben, so prächtig wie nirgends. Dann gibt es Leben, so tief und intensiv wie nirgends. Darauf hoffe und vertraue ich. Und Sie?

Viel Farbe und Leben durch Christus
wünscht Ihnen Ihr

Pfr. T. Michel

Gottesdienste

Sonntag, 26. April

09.30 Uhr

Pfr. Thomas Michel

Jugendgottesdienst

Freitag, 24. April, 17.30 Uhr

Gottesdienste im Altersheim

(jeweils Mittwoch 10.00 Uhr)

22. April, Pfr. Thomas Michel

29. April, Pfr. Thomas Michel

Abgesagt: Ostern in der Kirche 6. – 12. April 2020

Die Zeit auf Ostern hin ist eine besondere Zeit. Nicht bloss wegen der Fasnacht und deren Festivitäten, sondern grundsätzlich wegen des Lebens.

Die Zeit vor Ostern ist als Vorbereitungszeit der Besinnung gewidmet. Was macht das Leben aus? Was ist mir wichtig? Was gibt mir Halt? Und nicht zuletzt: Was macht schliesslich Christus zum Zentrum unseres christlichen Glaubens? Welches war sein Weg nach Jerusalem und was hat es ihn gekostet? – Am Ostersonntag dann die grosse Erlösung: Licht aus dem Dunkel! Leben aus dem Tod! Christus lebt! Und wir mit ihm!



Liturg. Passionsbesinnungen

Montag, 6. – Donnerstag, 9. April,
18.15 Uhr

Karfreitags-Gottesdienst

Freitag, 10. April, 09.30 Uhr mit
Abendmahl

Ostermorgen mit Osterfeuer

Sonntag, 12. April
06.00 Uhr auf dem Friedhof und
liturg. Abendmahl, anschl. Zmorge
im Kirchensaal

Ostergottesdienst

Sonntag, 12. April
09.30 Uhr mit Abendmahl

*Bis Sonntag, 19. April
2020 sind sämtliche Akti-
vitäten und Anlässe der
reformierten Kircheng-
meinde Muhen aufgrund
der aktuellen Lage abge-
sagt.*

Veranstaltungen

Lesegruppe

Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr
Cheleträff Dynamis
Thema: Frankreich

Begägnigs-Egge im Café Treff Muhen

Jeden Dienstag jeweils von 14.30 –
16.30 Uhr

Gemeinsamer Spaziergang mit oder ohne Hund

Mittwoch, 22. April
08.30 Uhr
Treffpunkt Kirche

Abgesagt: Kinderwoche

vom 13.04.2020 (Ostermontag) bis 17.04.2020



Zusammen erleben wir die Geschichte von Vater Martin. Eine bekannte Geschichte - doch wir entdecken sie neu und ungewöhnlich spannend.

Wir treffen uns von Montag bis Donnerstag von 09.00 – 17.00 Uhr
und am Freitag von 09.00 – ca. 21.30 Uhr

Spiel, Spass, Musik, Tanz, Theater und vieles mehr gehören zu dieser
Woche. Aber das Grösste daran: am

Freitag, 17. April um 19.30 Uhr führen wir das Kindermusical „Ein grosser Tag für Vater Martin!“ in der Kirche auf!

Eingeladen sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 5. Klasse
Kosten: für das erste Kind Fr. 80.— (alles inbegriffen), ab dem 2. Kind
60.— pro Kind, ab dem 3. Kind 40.— pro Kind
Anmeldungen werden in der Schule verteilt – Anmeldetalon an:
Corinne Michel-Kundt, Multenrain 33, 5037 Muhen
Tel. 062 724 14 60; corinne.michel-kundt@kirchemuhen.ch



***Gott,
du bist allen nahe,
die dich anrufen.
Höre unser Gebet und
verwandle es in Segen.***

Kollekten

02.02. Stiftung Theodora	579
06.02. Spendkasse	100
09.02. ½ Frauen-Solidaritätsfonds ½ Mutter und Kind	108
15.02. SOS Kinderdorf	114
23.02. Evang. Lepara-Mission	150



Unsere Verstorbenen

Anna Pauline Siegenthaler-Stollhof
Altersheimstrasse 1
im 88. Altersjahr

Angelika Maria Erismann-Rau
Schwabistalstrasse 63
im 81. Altersjahr

Gratulationen

Zum 70. Geburtstag

17.04. Marie Lehmann-Lüscher

Zum 75. Geburtstag

03.04. Gertrud Studer-Bänziger
27.04. Erich Lüscher-Suter

**Nicht wie der Mensch sieht,
sieht Gott.
Der Mensch sieht, was vor den
Augen erscheint,
Gott aber sieht, wie das Herz
ist. (1. Samuel 16:7)**



Abgesagt: Jodlerchörli im Gottesdienst - 26. April, 09.30 Uhr



Das sollte man sich nicht entgehen lassen!
- Urige Klänge hören und Gottesdienst feiern in Einem. Das gibt es nicht alle Sonntage.

Am zweiten Sonntag nach Ostern schauen wir nochmals zurück auf den guten Hirten, der sich nicht scheut, selbst sein Leben für die Schafe zu geben. Der Auferstandene bringt Leben, lässt jubeln und einstimmen in die Klänge der wiedererwachten Natur.

Zuhören, mitsingen, mitdanken, mitdenken, mitbeten... Und dann gemeinsam beim Apéro den Morgen ausklingen lassen.

Pfr. Thomas Michel



Abgesagt: Konfirmation Sonntag, 3. Mai 2020, 09.30 Uhr Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Robin Bossard, Heckenweg 1
Sancha Amanda Brivio, Eichhaldering 14
Joel Eichenberger, Römerweg 13
Timo Fötschl, Leinstrasse 34
Sandrine Hauri, Gibel 15
Alisha Hunziker, Spättrain 10
Roy Kaucic, Rosenweg 60
Rafael Keisker, Talrain 7
Jan Scherz, Suhrgassring 3
Mike Scherz, Suhrgassring 3
Jan Joel Schumacher, Lottenweg 16
Selina Wildi, Höhenweg 6

Abgesagt: Blueschtfahrt - 7. Mai, 14.00 - 18.00 Uhr



Dieses Jahr soll es über den Berg nach Herznach gehen und dort dann in den Berg hinein. Zuerst fahren wir ein ins Bergwerk (dann kann uns der Regen mal nicht erreichen, der uns gerne zur Blueschtfahrt begleitet). Anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen. Und dann, hoffentlich bei Sonne, wieder über den Berg zurück nach Hause.

Unkostenbeitrag: Fr. 25.00 (Fahrt und Zvieri Fr. 10.00; Bergwerk Fr. 15.00)

Abgesagt: Gottesdienst vom 17. Mai, 09.30 Uhr anl. Schulhauseinweihung, Jugend- und Dorffest

Am 17. Mai, 09.30 Uhr werden wir den Gottesdienst im Zirkuszelt feiern dürfen. Keine Angst, keiner muss aufs Trapez und auch der Pfarrer wird kein Rad schlagen und auch keine Löwen durch brennende Ringe springen lassen.

Aber unter der musikalischen Mitgestaltung des Trachtenchors werden wir in dieser besonderen Atmosphäre über Gott in Bezug zu Jugend, Schule und Dorf nachdenken. Ich bin gespannt. Sind Sie dabei?

Pfr. Thomas Michel

Arbeitseinsatz «sauberes Muhen»



Unsere Relischüler können zwischen unterschiedlichen Arbeitseinsatzblöcken auswählen. In diesem Rahmen durfte ich am Samstag 07.03.2020 drei hochmotivierte Schüler um 09.00 beim Bauamt in Empfang nehmen. Sie hatten sich für den Block «sauberes Muhen» entschieden.

Nachdem uns der Bauamtsleiter Roland Lüthi mit Handschuhen, Greifzangen und Kehrichtsäcken ausgestattet hat, säuberten wir die Wegränder der Grittengasse, Hardstrasse, Multenrain und Abschnitte der Hauptstrasse.

Traurige Bilanz: einen 35L Sack voll mit Abfall, allen voran, seeehhr viele Zigarettstummel und leere Zigarettensäcke. Die Jugendlichen haben sehr gestaunt, was Leute alles achtlos auf die Strasse / Wiesen werfen.

Ich möchte mich nochmals beim Bauamt Muhen und natürlich bei den Schülern bedanken, die so fleissig mitgeholfen haben.

Linda Zach (Text und Fotos)

Pfarramt

Pfr. Thomas Michel
Multenrain 33, Postfach 29
5037 Muhen
062 723 29 68
thomas.michel@kirchemuhen.ch

Gemeindemitarbeiterin / Katechetin

Corinne Michel-Kundt
Multenrain 33, Postfach 29
5037 Muhen
062 724 14 60
corinne.michel-kundt@kirchemuhen.ch

Kirchenpflegepräsidentin

Anita Acklin
Schwabistalstr. 31, 5037 Muhen
062 897 31 22
anita.acklin@kirchemuhen.ch

Sekretariat

Pia Gloor
Hauptstr. 45, Postfach 40
5037 Muhen
062 723 54 60
sekretariat@kirchemuhen.ch

Bürozeiten

Montagnachmittag, Dienstag- und
Mittwochvormittag

Sigristin

Corine Maurer
Talstr. 12, 5037 Muhen
062 723 87 74

Sigristin Stellvertreterin

Anna Moser
Schlüsselring 12, 5037 Muhen
062 723 13 30

Gottesdienst-Fahrdienst:

Rudolf Stucki, Dorfchärn 3,
Tel. 062 724 90 95 oder während
den Bürozeiten Pia Gloor
Tel. 062 723 54 60.

Impressum

Herausgeberin:
Ref. Kirchengemeinde
Hauptstr. 45, 5037 Muhen
Verantwortliche Redaktion:
Pia Gloor
www.kirchemuhen.ch

Spezielle Frühlingsabend-Stimmung am Samstag, 15. Februar

Ungewöhnliches Datum für einen Waldgottesdienst – mitten im Februar!



Mut zeigte die reformierte Kirchgemeinde Muhen. Die Kirchenpflege beschloss, im Einverständnis mit den Pfarrersleuten, einen Waldgottesdienst zu organisieren – aber nicht wie in anderen Gemeinden im Spätfrühling oder zum Sommeranfang, sondern im Februar, sozusagen mitten im Winter. Wettermässig war die Überraschung gross.

Was als Familiengottesdienst mitten im Wald propagiert wurde, fand Anklang bei den Erwachsenen und einige wenige Kinder haben ihre Eltern begleitet. Aber die Stimmung am frühen Samstagabend auf dem Brätelplatz oberhalb des Müheler Waldhauses war einzigartig. Die «Kirchenglocke» erklang allerdings etwas mager, anstelle der Orgel zückte Pfarrer Thomas Michel seine Gitarre, aber es herrschte «Frühling im Februar» und die Kirche im Wald erwies sich als lauschiger Ort der Begegnung. Für etwas Wärme sorgte ein offenes Lagerfeuer. Wo, wenn nicht im Wald lässt sich die Nähe zur Schöpfung besser spüren?

In die Stille lauschen

Pfarrer Michel, diesmal nicht im obligaten Gottesdienstgewand, sondern sportlich-winterlich gekleidet, gestaltete diesen besonderen Gottesdienst mit viel Humor und Improvisationsfreude. So hielt er ab und zu inne, liess die Kirchengänger die Augen schliessen und einfach in den Wald hinein horchen. Tatsächlich waren das Rauschen der Blätter, das Knistern des Feuers und auch ab und zu ein Vogel zu hören – nebst den weit entfernten Geräuschen der «Zuvielisation». Die Anwesenden sangen die vorgegebenen Lieder freudig mit.



Obwohl die Sterne noch nicht sichtbar waren, passte die «Geschichte der Sternentaler» ausgezeichnet in diese Szenerie.

Trotzdem waren alle froh, dass nach dem Schlussgebet, dem Segen und den «Stärnli am Himmelszelt» das Waldhaus wohligh beheizt war. Bei Grillwurst, Brot und Tee konnte dieser spezielle Samstagabend gesellig ausklingen. *Frieda Steffen (Text und Fotos)*

Weltgebetstag Freitag, 6. März, 19:30 Uhr im Zoar

Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!

Mit diesem Titel haben Frauen aus Zimbabwe uns eingeladen, mit ihnen unterwegs zu sein.



Eine ganze Schar Menschen hat diese Einladung angenommen und gemeinsam haben wir gebetet und gefeiert, gehört und genossen und viel erlebt.

Eindrücklich waren die Fotos und die Berichte von Zimbabwe, die wir von Rita Griffin gezeigt und erzählt bekamen - hat sie doch lange selber dort gelebt.

Ein wunderschönes Land - das unsere Gebete dringend braucht. Aber auch persönlich wurden wir angesprochen - auch wir sollen symbolisch unsere Matte nehmen und uns auf den Weg der Veränderung machen.

Handfest haben wir diese Aufforderung angenommen - wir sind bereit, mit den Frauen von Zimbabwe aufzustehen und unseren Weg mit Gott zu gehen.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck liessen wir den schönen Abend ausklingen.

Ein herzlicher Dank an unser Team für die tolle Zusammenarbeit.

Corinne Michel-Kundt (Text und Fotos)

